

CUXHAVEN STADT & LAND



„LUST AUFS CUXLAND“
Schützengilde hat den hiesigen Heimatbegriff mitgeprägt. Lokales, 10



PORSCHE-TREFFEN
968er-Club startet von Cuxhaven aus eine Landpartie. Lokales, 11

KONZERTE & EVENTS
Ob Theater oder Kabarett, Musical oder Oper, klassisches Konzert oder Rock-Festival – bei uns gibt es genau das Richtige für Ihren Geschmack.
WIR BERATEN SIE GERNE!
Mo. bis Fr. von 9.00 bis 17.00 Uhr
CN auch Sa. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Cuxhavener Nachrichten | Theaterbeilage



Ebbe & Flut:
HW: 5.15 / 17.29
NW: 11.58 / --
Wassertemp. 17°
Wind: SW 5
Wattw.: 9.30 – 12.00

Moin Cuxhaven

Norddeutsch ist eine schöne Mundart – und selbst wenn ich Platt nur verstehe und nicht schnacken kann, so finde ich es wunderbar, Brocken niederdeutscher Herkunft in meinen Wortschatz einzubauen. Sogar bei Wörtern wie pütscherich, tüdelich, obster-natsch, fütüsch, neeschierich oder fiegelinsch geht mir das Herz weit auf. Da kriege ich sofort gute Laune. Denn das klingt so viel netter als pedantisch, sauber, vergesslich, stur, stinksauer, neugierig oder knifflig. Selbst die Bezeichnungen gnadderich (ungehalten), neerich (geizig) und gräsich (schrecklich) mag ich irgendwie auf Platt lieber. Wippsteert hört sich doch um Längen besser an als Zappelphilipp oder ADHS-Kind. Und Schnoperkram (Stüßigkeiten), Plünnen (Klammotten) und Bangbüx (Angsthase) muss man doch für die Nachwelt retten. Von wegen platt: Je tiefer man in diese Sprache einsteigt, desto schönere Begriffe tun sich auf. Plüschmors für Hummel oder Iseentosombackmaschin für Schweißgerät, Witscherquast für den Pinsel oder Schietbüdel für den Säugling – und Ackerschnacker für das Handy sind doch höchst prosaisch findet **Wiebke Kramp**



Im Alten Fischereihafen gaben „De Piipegaeltsje Sjongers“ aus Holland spontan ein Lied vor ihrem offiziellen Auftritt am Sonnabendmittag in der Messe des Shanty-Chores Cuxhaven zum Besten. Fotos: Potschka

Von Seemannskitsch weit entfernt

44. Tag der Shanty-Chöre lockte am Wochenende Hunderte von Musikfreunden an „die Bühnen“ am Weltschiffahrtsweg

Von Jens J. Potschka

CUXHAVEN. Die maritime Musik hat zurzeit Hochkonjunktur an Cuxhavens Küste. Das liegt zum einen am 50. Geburtstag des Shanty-Chores Cuxhaven und natürlich am Festival Tag der Shanty-Chöre, das am vergangenen Wochenende Hunderte von Musikfreunden begeisterte.

„Das ist die Liebe der Matrosen“, „Wir lieben die Stürme“, „Schön ist die Liebe im Hafen“ – sind diese bekannten Titel alles Shanties? „No, Sir, vollkommen falsch. Das ist bester Seemannskitsch in Reinkultur. Ihre Komponisten und Sänger kennen in den wenigsten Fällen die See oder ein Schiff, geschweige denn eines mit Segeln“, sagt Udo Brozio. Der Leiter des

Shanty-Chores Cuxhaven weiß, wovon er redet: „Dem Shanty gebührt eine eigene Rubrik. Er ist kein sentimentales Seemannslied, sondern hat eine eigene Geschichte, seine eigenen Gesetze und seine eigene reale Umwelt.“

Wer einen Einblick in die Welt der Shanties bekommen wollte, der hatte am Sonnabend und Sonntag in Cuxhaven die große Auswahl: Insgesamt 15 Chöre nahmen am mittlerweile 44. Festival der Shanties in Cuxhaven teil. Schnell bildeten sich am Sonnabend überall dort Menschentrauben, wo die unterschiedlichen Chöre ihre Soloauftritte hatten. Die „Skomjend Wiid Bolsward“ unterhielten ihr Publikum auf der Außenbühne beim Bojenbad, der Chor „The Forebitter Men“ sangen bei der Alten Liebe und „De Piipegaeltsje Sjongers“ hatten ihren Auftritt in der Messe des Shanty-Chores. Der Abend klang mit einem gemeinsamen Konzert in der Kugelbake-Halle aus. Am Sonntag ging es im Kurpark weiter: Alle Chöre präsentierten noch einmal ausgesuchte Shanties.



Dieser Cajón-Spieler gehört zum Chor „Skomjend Wiid Bolsward“. Die Niederländer gaben am Sonnabend ein kleines Konzert auf der Außenbühne vom Bojenbad Grimms-hörn.

Fußball

Lesung mit Fabian Lenk in Bibliothek

CUXHAVEN. Am **Dienstag, 26. Juni**, um 16 Uhr liest Fabian Lenk aus seinem Jugendbuch „Fußballstar – Ein Traum wird wahr“ in der Stadtbibliothek Cuxhaven. Eingeladen sind Jugendliche und Kinder ab zehn Jahren; der Eintritt ist frei.

Zum Inhalt: Tom hat immer davon geträumt, ein Fußballstar zu werden. Nun hat er tatsächlich den Sprung in die Profi-Liga geschafft. Doch aller Anfang ist schwer und Tom schwankt zwischen Fairness und Tricksereien.

Das Besondere an diesem interaktiven Buch ist, dass der Leser mitentscheiden kann, wie die Handlung weitergeht. Nach jedem Kapitel gibt es verschiedene Möglichkeiten, zwischen denen man auswählen kann. Bei falschen Entscheidungen kann Toms Karriere auch ganz schnell zu Ende sein. (red)



Die fünfköpfige Formation „The Forebitter Men“ aus Holland unterhielten ihr Publikum direkt an der Alten Liebe.

Reaktionstest und Fahr Simulator geben Hinweise

Verkehrssicherheitstag 2018 auf dem Kaemmererplatz: Zahlreiche Senioren und auch ein paar Fahranfänger holen sich Infos ein

CUXHAVEN. Der Polizeibeamte David Kirchner nimmt sich Zeit. In aller Ruhe erklärt der ehrenamtliche Mitarbeiter der Verkehrswacht Cuxhaven an diesem Sonnabendvormittag, wie der Reaktionstest funktioniert. Doro-

thea Beckmann lauscht aufmerksam, bedient mit ihren Füßen das Pedal und blickt auf den Kofferbildschirm. Wenig später bekommt sie einen kleinen Zettel mit ihren Ergebnissen ausgedruckt mit nach Hause.

„Ich bin schon länger nicht mehr Auto gefahren und möchte unseren Wagen zumindest problemlos von unserer Wohnungstür in die Garage fahren können“, schmunzelt die Cuxhavenerin, die sich nach dem Test für ein Fahrt-

raining im September anmeldet. Die ehemalige Sportlehrerin ist nicht die einzige Seniorin, die sich beim jüngsten Verkehrssicherheitstag informiert.

Dort auf dem Kaemmererplatz betreuen die Beamten Birte Hein-

berg, Wolf-Dieter Porthaus und Iris Hobbensiefken vom Präventionsteam unter anderem den Fahr-Simulator, an dem viele erfahrene Autofahrer mit unterschiedlichen Verkehrssituationen konfrontiert werden. Einer von ihnen ist Michael Kahlert, der bereits seit 1965 seinen Pkw unfallfrei über die Straßen steuert. Er ist mit seinem Ergebnis zufrieden.

Die Verkehrswacht und die Polizeiinspektion Cuxhaven sowie die Stiftung der Stadtparkasse haben den Verkehrssicherheitstag 2018 unter das Motto „Unfallfrei – sei dabei!“ gestellt. Deshalb passt es auch gut, dass auch die Partner Optik & Hörgeräte Rawert sowie das Deutsche Rote Kreuz Cuxhaven/Hadeln und die Fachleute von Rad & Tour in die City gekommen sind. Viele Interessierte nutzen die günstige Gelegenheit, um sich aus erster Hand zu informieren und absolvieren weitere Tests. (jp)

Morbus Crohn/Colitis ulcerosa

Austausch über Krankheit

CUXHAVEN. Die Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/Colitis ulcerosa trifft sich das nächste Mal am kommenden **Mittwoch, 20. Juni**, um 19 Uhr im Paritätischen Sozialzentrum, Kirchenpauerstraße 1, in Cuxhaven.

Interessierte, Betroffene und deren Angehörige sind eingeladen, an dem monatlichen Informations- und Erfahrungsaustausch teilzunehmen. (red)



Beim Roten Kreuz lassen sich Passanten den Blutdruck messen.



David Kirchner (r.) führt mit Dorothea Beckmann den Reaktionstest durch. Die ehemalige Sportlehrerin hört konzentriert hin. Fotos: Potschka



Renate Köhn informiert sich bei Kommissarin Iris Hobbensiefken.